

Pontetorto

Konstruierte Hybride definieren Funktion neu

4. November 2016, 12:57 Uhr



Konstruierte Hybride definieren Funktion neu

Dass Fleece auch ganz anders gehen kann, zeigt der europäische Fleece-Pionier Pontetorto.

Dass Fleece auch ganz anders gehen kann, zeigt der europäische Fleece-Pionier Pontetorto. Er konstruiert ganz neuartige Hybridlösungen, die verschiedene Fasern und Zonen miteinander kombinieren um alle funktionellen Eigenschaften in einem Bekleidungsteil zu vereinen.

Der Körper eines Sportlers muss nicht nur Höchstleistungen vollbringen, er muss auch eine Menge aushalten. In aktiven Phasen droht er zu überhitzen, in Ruhephasen auszukühlen. Die Folge: Leistungsfähigkeit und Gesundheit sind bedroht, und es besteht eine erhöhte Verletzungsgefahr.

Um die Körpertemperatur in allen Phasen des Sports möglichst konstant zu halten, müssen Sportler oft die eine oder andere Lage der Bekleidung an- oder ausziehen, oder Belüftungsreißverschlüsse öffnen und schließen. Das ist mühsam, daher experimentieren immer mehr Sportbekleidungs-Marken mit hybriden Lösungen, die im Sinne eines Body-Mappings die Temperatur-Landkarte des Körpers bei der Konstruktion der Bekleidungsteile berücksichtigen. Denn der menschliche Körper erhitzt, schwitzt oder friert nicht an allen Stellen gleichmäßig. Schweißintensive Stellen sind beispielsweise die Achseln oder Ellenbeugen, denn hier befinden sich mehr Schweißdrüsen als am Rest des Oberkörpers. Auch der Rücken kann zu verstärktem Schwitzen neigen, Brust und Bauch dagegen eher frösteln, zumindest bei Sportarten im Freien. Denn hier spielt auch noch der Windchill-Effekt eine Rolle, der die gefühlten Außentemperaturen rasch in den einstelligen Bereich bringen kann. Fakt ist: Aktive Sportler pendeln oft zwischen Schwitzen und Frieren anstatt sich komfortabel zu fühlen.

Einen ganz neuen Weg der hybriden Bekleidungskonzeption geht daher der Fleece-Spezialist Pontetorto. Die italienische Innovationsschmiede stellt zu den kommenden PERFORMANCE DAYS im November 2016 eine hybride Fleece-Konstruktion vor, die nicht nur unterschiedliche Jacquard-Strukturen, sondern auch unterschiedliche Fasern in verschiedenen Zonen eines Bekleidungsteils vereint. Auf besonderen Fleece-Jacquard-Maschinen können individuell auf Kundenwunsch beliebige Muster kreiert werden, je nachdem an welcher Stelle wieviel Wärme oder Ventilation benötigt wird. Das Außergewöhnliche ist, dass je nach Zone unterschiedliche Fasern in einem Bekleidungsteil verarbeitet werden können. So kann beispielsweise Merinowolle dort zum Einsatz kommen, wo Wärme benötigt wird, Cordura an Stellen die vor Abrieb geschützt werden müssen, oder Funktionsgarne an Stellen, die sehr viel Feuchtigkeit transportieren müssen.

Zu den kommenden PERFORMANCE DAYS stellt Potetorto zwei Varianten der Hybridgestricke vor:

ECO HYBRID und FUNCTIONAL HYBRID

ECO HYBRID vereint dabei innovative, ökologische Lösungen mit Funktion und Komfort. So kommt an Stellen, die Wärme bieten müssen, Merinowolle zum Einsatz, an Stellen, die mehr Feuchtigkeit transportieren müssen, funktionelle Polyamid 6.6 Garne. Das Besondere: Die Polyamidgarne sind

kompostierbar! Diese neuen Garne werden exklusiv bei Pontetorto verarbeitet und können innerhalb von nur drei Jahren biologisch und ohne giftige Rückstände abgebaut werden. Auch optisch macht diese innovative Mischung viel her, passend zum angenehm natürlichen Tragekomfort können die Stoffbahnen Ton-in-Ton eingefärbt werden.

FUNCTIONAL HYBRID ist nicht weniger spannend. Denn hier sorgt eine geschickt platzierte Anordnung aus Wolle, Tencel und kationischem Polyester für Funktion, die an jeder entsprechenden Zone wirklich passgenau zu finden ist. Wolle sorgt dabei für angenehme Wärme, Tencel für besten Klimakomfort bei idealen Trageeigenschaften, und Polyester als topfunktionelle Faser transportiert Feuchtigkeit rasch weg von der Haut. Dieser Mix mit Naturfasern hat noch einen weiteren Vorteil: Auch bei schweißtreibenden Sportarten bleibt dieser Stoff weitgehend geruchsneutral.

In diesen einzigartigen "Constructed Hybrid" Fleece-Stoffen vereint Pontetorto Funktionseigenschaften, die bisher nicht ohne Nähte und nicht zonengenau in einem Bekleidungsteil zu finden waren: Komfort trifft hier auf Wärmerückhalt, Feuchtigkeitstransport, Abriebschutz und Elastizität gleichermaßen, und vor allen an der erforderlichen Stelle.

Die ersten Prototypen, die die ganze Bandbreite der Möglichkeiten zeigen, werden auf den PERFORMANCE DAYS am 16. und 17. November 2016 vorgestellt.

FIRMENPROFIL

Bereits seit über einem halben Jahrhundert produziert Pontetorto hochwertigste Stoffe und ist für seinen hohen Grad an Fachkenntnis und Innovationsfähigkeit bekannt. Seit der Firmengründung 1952 konnte sich der Hersteller nicht nur in der Region, sondern auch in der Welt der Mode eine Vorreiterrolle sichern. Bereits 1985, zu einer Zeit, zu der Diversifikation noch nicht als der richtige Weg gesehen wurde, neue Produkte am Markt zu etablieren, war Pontetorto der erste Stoffhersteller in Europa, der eine Fleece-Kollektion für Sport- und Activewear lancierte. Tecnopile, die eingetragene Marke für Activewear Stoffe, war es dann tatsächlich auch, die den Ruf der Firma weltweit verbreitete. Dies war ein Resultat beständiger Tests und Weiterentwicklungen, nicht nur in Bezug auf Materialien, sondern auch auf Herstellungsprozesse.

Pontetorto legt aber auch ein großes Augenmerk auf Umweltaspekte, Ökologie und Nachhaltigkeit. Die Firma, die für ihre progressive Haltung bekannt ist, engagiert sich für den Umweltschutz. Aus diesem Grund wurden auf dem Fabrikationsgebäude Photovoltaik-Anlagen installiert, die bis zu 50% der firmeneigenen Energie herstellen können. Gleichzeitig werden im Produktionsprozess standardmäßig nur Chemikalien der neuesten Generation verwendet, die geringen Einfluss auf die Umwelt haben.